

---

Seite 1/3

allein gestellt für 5 Tage.

Als Erstes sahen sie sich die Insel ein wenig an. Die Insel war nicht besonders groß, aber ausreichend für 10 Personen. Am Strand gab es ein großes Gebäude das als Versammlungsraum dienen sollte und darum 5 kleiner Hütten für 2 Leute.

So teilten sie sich erst mal ein. Kisara und Seto, Tea und Yugi, Joey und Tristan, Duke und Bakura und Bianca und Tanaka.

Nachdem alle ausgepackt hatten, trafen sie sich in der Halle und besprachen den Ablauf.

Tanaka und Bianca wollten keine Aufgaben übernehmen. Für sie war das eher ein Erholungsurlaub. Sie hofften dass die Anderen sie mitversorgten. So gingen sie ohne einen weiteren Kommentar zum Strand und legten sich in die Sonne.

Da keiner so wirklich einen Plan hatte beschloss Seto und Kisara die Leitung zu übernehmen.

Seto organisierte alles und Kisara wusste durch ihr Leben in der Wüste wie man in der Wildnis überlebt. So teilte Seto Joey und Tristan für das Feuer ein. Duke und Bakura zum Fischen, Yugi und Tea zum Sammeln von Früchten ein und Seto und Kisara kümmerten sich um Trinkwasser.

Kisara gab jedem noch ein paar Tipps. Damit war eine Grundversorgung erst mal getroffen. So erledigte jeder seine Aufgaben.

Kisara und Seto gingen darauf in das Inselinnere und suchten nach einer Wasserquelle. Nachdem sie etwa eine halbe Stunde gelaufen sind hörten sie ein lautes rauschen und folgten dem Geräusch.

Kurz darauf erreichten sie einen großen See mit einem riesigen Wasserfall. Damit war das Wasserproblem vorerst gelöst. Sie füllten ihre Wasserflaschen und gingen zurück zum Stand.

Nach und nach trafen auch die Anderen mit ihren Sachen ein. Nachdem alle ihre Aufgaben erledigt hatten, hatte jeder für sich noch etwas Zeit.

Yugi und seine Freunde entschlossen sich auch an den Strand zu gehen und etwas zu schwimmen und Spaß zu haben. Seto und Kisara wollte da eher etwas unter sich seien.

So gingen sie Händchen haltend ein Stück am Stand entlang. Als sie soweit aus Sichtweite waren küssten sie sich sehnsüchtig. Sie genossen einfach ihre Zweisamkeit. Darauf gingen sie noch ein Stück weiter bis sie sich gemütlich an den Strand setzten und die untergehende Sonne beobachteten. Kisara liebt Sonnenuntergänge. Immer wieder sahen sie sich verliebt in die Augen und schenkten sich immer wieder einen zärtlichen Kuss bis die Sonne fast untergegangen war.

So wurde es langsam Abend und Kisara und Seto kehrten zu den Anderen zurück.

